

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 10 (1948-1949)

Heft: 1-2

Rubrik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktionskommission: Dr. Hans Schneider, Basel; Direktor Dr. F. Gysin, Vizedirektor Dr. K. Frei, Professor Dr. E. Vogt. Schriftleitung: Dr. K. Frei. – Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift «Zeitschrift» an die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu richten.

Es erscheinen jährlich 4 Hefte. – Abonnementspreis jährlich: für die Schweiz Fr. 14.– plus –.80 Porto, für das Ausland Schweizer Fr. 18.–. Einzelheft, Schweizer Fr. 4.–. Abonnementsbestellungen nehmen entgegen der Verlag Birkhäuser AG., Basel, das Schweizerische Landesmuseum in Zürich und alle Buchhandlungen im In- und Ausland.

Band 10

Heft 1-2

1948

INHALT

	Seite
Prof. Dr. ANDREAS ALFÖLDI, Bern-Budapest: Die Goldkanne von St-Maurice d'Agaune. Mit 1 Farbtafel und 18 Tafeln	1
Prof. Dr. EMIL VOGT, Konservator am Schweizerischen Landesmuseum, Zürich: Die bronzezeitlichen Grabhügel von Weiningen (Kt. Zürich). Mit 6 Tafeln und 11 Abbildungen im Text	28
ALBERT KNÖPFLI, Bearbeiter der Thurgauischen Kunstdenkmäler, Frauenfeld: Das Ittinger Vortragekreuz. Mit 8 Tafeln	43
Dr. GERTRUD OTTO, Memmingen: Altarwerke von Ivo Strigel. Mit 8 Tafeln	57
Prof. Dr. PAUL BOESCH, Zürich: Verschollene Arbeiten Jakob Stampfers. Mit 1 Tafel	64
Prof. Dr. PAUL BOESCH, Zürich: Eine Badegesellschaftsscheibe von 1547. Mit 1 Tafel	69
Dr. FRITZ BOSSARDT, Stadtarchivar, Sursee: Die Altarbauer und Bildschnitzer Tüfel aus Sursee. Ein Beitrag zur schweizerischen Kunstgeschichte. Mit 4 Tafeln	72
P. RUDOLF HENGGELER, Stiftsarchivar, Einsiedeln: Schweizerische Thesenblätter. Mit 6 Tafeln	77
DANIEL BAUD-BOVY, ancien président de la Commission fédérale des Beaux-Arts, Genève: Corot au Château de Gruyères Avec 4 planches	87
HANS-WALTER HÄUSERMANN, professeur à l'Université de Genève: Francis Danby à Genève. Avec 2 planches	94
QUELLEN ZUR KULTUR UND KUNSTGESCHICHTE: Gesuch an den Abt Bonifaz I. Tschupp von Pfäfers um ein Ehrenwappen in die Kirche von Menzingen. Von Dr. Erwin Rothenhäusler, Mels	98
NACHRICHTEN, herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. Zusammengestellt von Dr. Hugo Schneider, Konservator am Schweizerischen Landesmuseum, Zürich	99
BUCHBESPRECHUNGEN	107

DIE ZEITSCHRIFT IST DAS ORGAN DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALTERTUMSSAMMLUNGEN
UND DER GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE